

Einsteiger-Tips für Parkchefs

Theme Park World

Der Park-Produzent persönlich plaudert aus dem Nähkästchen:

Jeff Gamon vom Hersteller Bullfrog verrät uns seine besten Tricks.

Das Aufbauspiel Theme Park World von Bullfrog ist zwar nicht übermäßig schwierig, aber einen wirklich guten Park aufzubauen, will doch gelernt sein. Exklusiv für GameStar-Leser hat »Ochsenfrosch« Jeff Gamon eine Reihe von Einsteiger-Taktiken zusammengestellt.

Richtig bauen

ZONEN festlegen

TIP 1: Die schönste Achterbahn ist eine, die sich über den gesamten Park erstreckt. Bauen Sie daher Ihre Buden und Attraktionen nicht zu eng, damit dazwischen noch Platz für die Pylone einer später entstehenden Achterbahn bleibt.

Genügend LEUTE

TIP 2: Besucher sind selten bereit, lange Wege zu Fahrgeschäften auf sich zu nehmen. Ausnahme: Super-Attraktionen mit hohem Spaßfaktor. Wenn es aus irgendwelchen Gründen doch mal ein langer Weg sein muß, sollten Sie auf halber Strecke eine günstige kleine Attraktion bauen.

BESUCHER locken

TIP 3: Falls sich in eine entlegene Ecke Ihres Parks niemals ein Besucher verirrt, ist dort genau der richtige Bauplatz für die neue Mega-Attraktion. Nutzen Sie den ständigen Appetit Ihrer Besucher auf neue Fahrgeschäfte, um triste Park-Bereiche aufzuwerten.

BAHNEN kreuzen

TIP 4: Wenn Sie Rennbahnen wie beispielsweise die Schleimfahrt errichten, sollten Sie daran denken,

möglichst viele Kreuzungen einzubauen. Kinder lieben nämlich Kollisionen!

TIP 5: Sie benötigen mindestens einen Personalraum, bei großen Parks eher drei bis vier. Bauen Sie die möglichst nahe bei Toiletten, damit die Putzkräfte die Klos gleich

PERSONAL-RÄUME bauen

saubermachen, wenn sie aus der Pause kommen. Falls Sie irgendwo des Mülls nicht mehr Herr werden, verkürzt ein Personalraum in unmittelbarer Nähe die Wege für Ihre Putzkolonne.

KLOS richtig platzieren

TIP 6: Toiletten gehören nicht in belebte Gegenden und nicht neben Buden, die Essen verkaufen. Bauen

Genügend MÜLLEIMER

Sie Ihre Klos etwas abseits, und pflanzen Sie großzügig Büsche und Bäume drumherum, um den Gestank ein wenig zu mildern.

TIP 7: In die Nähe von Trinkhallen, Hamburgerständen, Eismännern und Frittenbuden gehören Mülleimer. Wenn ein Besucher Müll in der Hand hat, wird er ihn nach kurzer Zeit fallen lassen, falls kein Mülleimer in unmittelbarer Nähe ist.

KAMERAS einsetzen

TIP 8: Stellen Sie in belebten Gegenden stets Kameras auf. Damit arbeitet Ihr Wachdienst ungleich effektiver – und Sie sparen Personal.

Personaleinsatz

Lohnkosten NIEDRIG halten

TIP 9: Auch wenn's nervt: Weisen Sie wenigstens Putzleuten und Clowns einen Einsatzbereich zu, damit Sie Problemstellen unter Kontrolle haben. Wachleute und Mechaniker können in kleinen und mittleren Parks notfalls darauf verzichten.

CLOWNS bei Warteschlangen

TIP 10: Angestellte streiken schon mal, falls ihnen die Arbeit zuviel wird. Da Clowns und Putzkräfte sehr billig sind, sollten Sie's nicht darauf ankommen lassen.

BESUCHER locken

TIP 11: Wachmänner, Wissenschaftler und Mechaniker verlangen viel Lohn. Beachten Sie daher genau Ihren Bedarf, und stellen Sie niemanden ein, solange es nicht absolut notwendig ist.

ATTRAKTION verbessern

TIP 12: Falls irgendwo eine lange Schlange ist, sollten Sie in der Nähe einen Clown einsetzen. Der sorgt dafür, daß die Wartenden nicht abhauen und tröstet sie, falls das Fahrgeschäft mal zusammenbricht.

Herausforderungen

Mehr WAREN verkaufen

TIP 13: Falls eine Herausforderung verlangt, möglichst viele Besucher in den Park zu locken, sollten Sie rasch den Eintrittspreis senken. Die Mindereinnahmen werden durch die Belohnung ausgeglichen.

Nicht zu ENG bauen

TIP 14: Wenn Sie für eine Herausforderung möglichst viele Besucher in eine bestimmte Attraktion locken sollen, erhöhen Sie deren Tempo sowie Kapazität und verkürzen die Fahrten. Zusätzlich bauen Sie noch ein Fahrgeschäft des gleichen Typs, das ist ein erlaubter Trick. Die Kosten werden durch die Belohnung in der Regel mehr als ausgeglichen.

Lange Wege VERMEIDEN

TIP 15: Die gleiche Taktik wie in Tip 13 gilt auch für Buden und Läden. Senken Sie radikal die Preise, und bauen Sie weitere Buden, um den Umsatz des geforderten Warentyps zu erhöhen.

GUN



Tip 4: Bei dieser Schleimfahrt haben wir genügend Kollisionsmöglichkeiten eingebaut.